Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 04.05.2005

Anwesend sind:

Bruno von Landenberg
Siegfried Schüller
Margret Schäfer
Gottfried Schröder
Reinhard Schüller
Dieter Reichertz
Wolfram Keul
Dietmar Uder
Ralf Hammes
Margret Bartz

Entschuldigt fehlen:

Dietmar von Landenberg
Hans Ludwig
Dirk Dauster

Schriftführerin:

Margret Bartz

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Bürgerfragestunde

Herr Binder aus Dockweiler, wohnhaft im Neubaugebiet, macht auf eine Gefahrenquelle im Bereich des Grundstückes Hecker aufmerksam. Diese Baustelle grenzt unmittelbar an den Fußweg zum „Steiner Weg“. Der Fußweg wird zum Teil als Ablagefläche für Baumaterial in Anspruch genommen und somit in seiner Nutzung eingeschränkt. Er bittet die Gemeinde, dafür Sorge zu tragen, dass der Fußweg begehbar bleibt.

Es werden verschiedene Möglichkeiten erörtert, den Fußweg abzugrenzen.

Der Vorsitzende sagt zu, in einem Gespräch mit Fam. Hecker eine Lösung des Problems herbeizuführen.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 13.04.2005

Die Niederschrift wird mit 9 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 3: Beratung über die Abstimmung der Flurbereinigung mit der Bauleitplanung gem. § 188 BauGB

Den Ratsmitgliedern war mit der Einladung zur Sitzung ein Vermerk des DLR Eifel über einen Termin bei der VGV Daun zur Abstimmung der Flurbereinigung mit der Bauleitplanung zugegangen. Anhand dieses Vermerks sowie der im Ratssaal ausgelegten Ortslagenkarte macht der Vorsitzende Ausführungen über die Erweiterungen bzw. Korrekturen der Verfahrensgrenzen. Hierbei werden nochmals die wichtigsten Punkte erläutert und diskutiert:

- Umwandlung des Sondergebietes „Freizeit“ in Gewerbefläche
- Ausweisung „Mineralquellen-Radweg“ als Verbindungsradweg zwischen dem Maare-Mosel-Weg und Ahrtalweg
- Renaturierungsmaßnahmen im Rahmen der „Aktion blau“. Hierbei besteht die Möglichkeit, diese Flächen auf ein Ökokonto anzurechnen und als Ausgleichsflächen auszuweisen. Es besteht außerdem eine Förderungsmöglichkeit von bis zu 80 %.
- Ausweisung einer Fläche entlang des Sportplatzes als Parkplatz
- Abfindung „Auf“m Pachtstück“ zwischen Kindergarten und Teerweg
- Berücksichtigung aller bisherigen Bebauungspläne der Ortsgemeinde Dockweiler

TOP 4 : Beratung und Beschlussfassung über die Verschiebung von Haushaltsmitteln innerhalb des Haushaltsplanes

Im Vermögenshaushalt des Haushaltsplanes 2005 ist für Grunderwerb kein Ansatz vorhanden. Im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens ist es jedoch notwendig geworden, Grundstücke anzukaufen. Da noch Haushaltsausgabereste in Höhe von ca. 18.000€ zur Verfügung stehen, kann auf die Erstellung eines Nachtragshaushaltsplanes verzichtet und stattdessen eine Verschiebung der Haushaltsmittel vorgenommen werden.

Für Maßnahmen auf den Kinderspielplätzen wird ebenfalls ein Teil dieser Mittel benötigt. Der Rat beschließt, die Ansätze der Haushaltsstellen 7610.9350 und 7610.9500 zur Finanzierung von

- 1. Ankauf von Grundstücken**
- 2. Kinderspielplätze**

zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5: Verschiedenes

a) Wasserdruckschwankungen

Innerhalb der Ortslage sind starke Wasserdruckschwankungen festzustellen. Betroffene Bürger werden gebeten, sich unmittelbar mit den Wasserwerken bei der VGV Daun in Verbindung zu setzen.

b) Dauner Straße

Zur Vorbereitung des Ausbaus der Dauner Straße werden in Kürze Vermessungsarbeiten durchgeführt.

c) Seniorenfahrt

Die Einladungen für die Seniorenfahrt am 05.06.2005 werden zur Weiterleitung an die Senioren ausgeteilt.

d) Freischneider

Die Anschaffung eines neuen Freischneiders ist erforderlich. Das neue Gerät kostet ca. 660 €

e) Alter Spielplatz Uwerweg

Auf dem alten Spielplatz wird von den umliegend wohnenden kleinen Kindern Fußball gespielt. Dabei kommt es immer wieder vor, dass der Ball auf den Uwerweg läuft. Es wird vorgeschlagen, ein Ballfangnetz in Elterninitiative aufzubauen. Der Bauausschuß soll eine Ortsbesichtigung durchführen.

f) Maibaum

Durch den Todesfall in Lösnich, der sich beim Aufstellen des Maibaumes ereignet hat, wird eine Überprüfung der hiesigen Anlage für den Maibaum ähnlich den sicherheitstechnischen Überprüfungen der Kinderspielplätze erwogen. Da das Aufstellen des Maibaumes als Brauchtumspflege im Auftrag der Ortsgemeinde durchgeführt wird, ist Versicherungsschutz durch die Gemeindeunfallversicherung gegeben.

g) Campingplatz

Im Einzugsbereich zum Mühlenweg ist immer wieder eine Verunreinigung durch Glasscherben und Nägel festzustellen. Da sich dieser Weg in Privatbesitz befindet, hat die Gemeinde keine Möglichkeit, hier einzugreifen.

h) Rasenschnitt

Es wird gebeten, den Rasenschnitt auf den Spielplätzen nicht übers Wochenende liegen zu lassen.

i) Fußweg Spielplatz

Der Belag des Fußweges vom Gartenweg zum Spielplatz wird von Bürgern bemängelt. Es wird zugesagt, den Weg neu abzusanden. In den nächsten Jahren sollte eine Pflasterung des Weges in Erwägung gezogen werden.

j) Jugendraum

Die aktuelle Situation des Jugendraums wird angesprochen. Der Vorsitzende führt aus, dass durch die bisherigen Vorkommnisse eine künftige Nutzung des Jugendraums nur mit Jugendbetreuung stattfinden kann. Diese Situation ist den interessierten Jugendlichen mitgeteilt worden. Der Raum wurde inzwischen in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt. Der Raum muss neu angestrichen werden und evtl. Bodenbeschädigungen repariert werden.

k) Grüngutsammelstelle

Die Grüngutsammelstelle wurde von der Bevölkerung positiv angenommen. Allerdings wurde beobachtet, dass auch von anderen Ortschaften Grüngut abgeladen wurde. Dieser Entwicklung muss entgegengewirkt werden. Es wird ein Hinweisschild aufgestellt.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21.05 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: